



Stadt Dortmund

Ausschuss für den Schulsport

44122 Dortmund



Fachbereich Schule

40/4-Ausschuss für den Schulsport
Königswall 25-27, 44137 Dortmund
Zimmer: 422
Hr. Ziethoff / Hr. Matthiensen /
Hr. Rosenthal

Tel.: 0231 50-11517 / 11504 / 11519

hziethoff@stadtdo.de
cmatthiensen@stadtdo.de
drosenth@stadtdo.de

16.06.2023

www.dortmund.de/schulsport

Weiterführende Dortmunder Schulen
(mit Ausnahme der Berufskollegs)

nachrichtlich:

- Fußballkreis Dortmund
- Beraterin im Schulsport

FUSSBALL, WK IV (DFB-Schul-Cup), Stadtmeisterschaft 2023/2024

Bezug: Ausschreibung für das Landessportfest der Schulen gemäß RdErl des ehemaligen Innenministeriums (jetzt: Staatskanzlei) des Landes Nordrhein-Westfalen und des Ministeriums für Schule und Weiterbildung (jetzt: Schule und Bildung) Nordrhein-Westfalen vom 16.06.2007 (BASS 14 -14 Nr. 2).

Sehr geehrte Damen und Herren,
werte Interessierte,

hiermit erhalten Sie die Ausschreibung für die Stadtmeisterschaften der WK IV (DFB-Schul-Cup) für Jungen- und Mädchenmannschaften im Schuljahr 2023/2024.

Die Spiele werden voraussichtlich in der Zeit vom **18. bis 30.09.2023** stattfinden

Teilnahmeberechtigt sind Schüler*innen der **Jahrgänge 2012 bis 2014**.

Die **Mannschaften** bestehen jeweils aus **maximal zehn Spieler*innen** und treten nach den zu absolvierenden Technikübungen (Dribbeln, Passen, Torschuss) in einem Spiel über 20 Minuten (je nach Meldezahlen ggf. kürzer) gegeneinander an. Während sich bei diesen Spielen pro Mannschaft lediglich sieben Spieler*innen (inkl. Torhüter*in) gleichzeitig auf dem Feld befinden, werden die Technikübungen von allen Spieler*innen durchgeführt.

Die Stadtmeister*innen qualifizieren sich für die am 13. (Mädchen) bzw. 23.05.2024 (Jungen) im Kreis Unna stattfindenden Regierungsbezirksmeisterschaften und haben dort die Möglichkeit, sich die Teilnahme am Landesfinale 2024 zu sichern, welches zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht terminiert ist.

Meldeschluss: 18.08.2023 beim Ausschuss für den Schulsport
(hziethoff@stadtdo.de)

Bei jeder Meldung ist zu beachten:

1. Geben Sie bitte auf jedem Bogen den Namen Ihrer Schule an.
2. Melden Sie nur Mannschaften, die auch tatsächlich teilnehmen.
3. Nennen Sie die Betreuer*innen, die die einzelnen Mannschaften begleiten.
4. Aus dem Kreis der von den Schulen genannten Betreuer*innen werden die Staffelleiter*innen benannt und mit Veröffentlichung des Spielplanes bekannt gegeben.

Für verspätete Meldungen gilt folgende Regelung:

1. Verspätet eingehende Meldungen finden nur dann Berücksichtigung, wenn Schulen, die eine fristgerechte Meldung abgegeben haben, ihre Teilnahme absagen müssen.
2. Die von der Warteliste nachrückenden Mannschaften können nur in der Gruppe spielen, die von der Absage betroffen ist.

Alle Schüler*innen, die an den Stadtmeisterschaften teilnehmen, müssen im **Besitz gültiger Schülersportausweise** (alternativ Schülersportausweise) sein. Schülersportausweise können mit der Meldung angefordert werden. Weiter müssen die Mannschaften an jedem Spieltag eine von der Schulleitung unterschriebene **Mannschaftsliste vorlegen**.

Hinweis:

Die o. g. Jahrgänge beruhen auf der Weiterrechnung der Jahrgänge des Schuljahres 2022/2023. Die Jahrgänge wurden ebenso wie die Inhalte bisher noch nicht von der Landesstelle für den Schulsport NRW bestätigt. Sollte es Abweichungen geben, werden die Schulen informiert.

Datenschutz

Auf der Grundlage der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) der Europäischen Union (EU), ist seitens der Schulen die Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten zur Erhebung und Weitergabe von personenbezogenen Daten (hierzu zählen auch Foto- und Filmaufnahmen) im Rahmen von Wettbewerben des Landessportfestes der Schulen in Nordrhein-Westfalen und der Bundesfinalveranstaltungen JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA / JUGEND TRAINIERT FÜR PARALYMPICS einzuholen. Weitere Hinweise zur DSGVO im Schulbereich:

www.schulministerium.nrw.de/docs/Recht/Datenschutz/index.html

Wir freuen uns auf viele Meldungen.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Henrik Ziethoff
Städt. Amtsrat

Dirk Rosenthal
Städt. Amtsrat

Christian Matthiensen
Geschäftsführer

Anlagen

Weitere Informationen zum Wettbewerb
Meldebogen

Anlage 1

Der DFB-Schul-Cup im Rahmen des Landessportfestes der Schulen besteht aus den folgenden Inhalten:

1. Spiel über 20 Minuten (bei Turnierform kürzer), Kleinfeld: Es wird ohne Abseits gespielt, die Rückpass-Regel wird angewandt und der Torwart darf den Ball über die Mittellinie spielen

2. Technikübungen: s. auch:

https://www.dfb.de/fileadmin/dfbdam/241615-Ausschreibung_DSC_2022.pdf

Technikübung 1: Dribbeln

Aufbau: Den Mannschaften werden zwei parallele Strecken mit einer Länge von 15 Metern vorgegeben. Ein Meter vor den beiden Eckpunkten sowie in der Mitte der Strecken werden Markierungshütchen aufgestellt. Die beiden Mannschaften bilden jeweils zwei Fünfer-Gruppen, die sich gegenüber aufstellen. Wird die Teilnehmerzahl von zehn Schülerinnen und Schülern unterschritten und ist die Anzahl ungerade, so erhält die Gruppe mit der größeren Teilnehmerzahl anfänglich den Ball.

Ablauf: Auf Kommando wird der Ball von Seite A zu Seite B gedribbelt, die drei Markierungen am Anfang, Mitte und Ende der Strecke müssen dabei umdribbelt werden. Die Richtung beim Umdribbeln, eine Kontaktzahl oder besondere technische Anweisungen werden nicht vorgegeben. Der erste Mitspieler auf der Seite B dribbelt dann den Ball in gleicher Weise zurück zur Seite A. Dies wiederholt sich im Sinne einer Pendelstafel bis alle Schülerinnen/Schüler einmal in Aktion waren (Ausnahme: Ein Team besteht nicht aus zehn Mitgliedern, dann sind mehrere Durchläufe einzelner Schülerinnen/Schüler zum Ausgleich der Mannschaftsstärken notwendig).

Wertung: Die Mannschaft, deren letzte/r Schülerin/Schüler zuerst auf der anderen Seite ist und den Ball auf der Linie zur Ruhe gebracht hat, gewinnt diese Übung und erhält einen Wertungspunkt. Wird der letzte Ball von beiden Mannschaften zeitgleich zur Ruhe gebracht, bekommen beide Mannschaften jeweils einen Punkt.

Um Frühstarts zu vermeiden, muss der Ball am Ende der Dribbel-Aufgabe auf der End-/Startlinie mit den Füßen gestoppt werden, so dass der nächste Spieler das Dribbeln mit ruhender Ballposition beginnt.

Technikübung 2: Passen

Aufbau: Für die beiden Mannschaften werden zwei parallele Strecken mit einer Länge von zehn Metern vorgegeben. An beiden Seiten werden jeweils mittig Hütchentore (zwei Meter breit) aufgestellt. Die beiden Mannschaften teilen sich wie in Übung 1 auf.

Ablauf: Jede/r Schülerin/er passt den Ball einmal zur anderen Seite (besteht eine Mannschaft nicht aus zehn Schülerinnen/Schülern, wird wie in Übung 1 verfahren). Der Ball kann je nach Leistungsstand direkt aber auch nach Stoppen und gegebenenfalls nach Vorlegen zur anderen Seite gepasst werden. Das Feld zwischen den Schülerinnen/Schülern darf nicht betreten werden. Einzige Ausnahme: Der Ball bleibt, da er zu schwach gespielt wurde, in diesem Feld liegen. Die Schülerin/der Schüler, der den Wettbewerb fortsetzen möchte, darf den Ball dann holen und nachdem er zurück hinter die Linie gebracht wurde, weiterspielen oder - wenn es sich um die letzte Schülerin/den letzten Schüler handelt - beenden.

Wertung: Die Mannschaft, die nach dem letzten Pass den Ball auf der anderen Seite zuerst auf der Linie zur Ruhe gebracht hat, gewinnt diese Übung und erhält einen Wertungspunkt. Wird der letzte Pass von beiden Mannschaften zeitgleich zur Ruhe gebracht, bekommt jede Mannschaft einen Punkt.

Der Ball sollte durch den mit Hütchen gekennzeichneten Bereich (2m) gepasst werden; sollte der Pass nach rechts oder links abweichen, so darf er von dem nächsten Pass-Spieler mit den Füßen zwischen den Hütchen positioniert und von dort aus weitergespielt werden.

Technikübung 3: Torschuss

Aufbau: Das Tor wird durch eine Markierung (ein Hütchen oder idealer Weise ein Markierungsband) in zwei gleichgroße Hälften geteilt. Zehn Meter (Mädchen) / 16 Meter (Jungen) vor der Torlinie werden Markierungen für beide Mannschaften aufgestellt.

Ablauf: In zehn direkten Duellen versuchen die Schülerinnen/Schüler ein Tor aus einer Entfernung von zehn/16 Metern Entfernung zu erzielen. Zielbereich ist die jeweils gegenüberliegende Torhälfte. Der Ball muss als Flugball gespielt werden, d. h. er darf vor der Überquerung der Torlinie den Boden nicht berühren. Berührt der Ball - bevor er ins Tor geht - Latte oder Pfosten, ist das Tor gültig. Gelangt der Ball von der Latte oder dem Pfosten nicht direkt oder gar nicht ins Tor, wird der Versuch als Fehlversuch gewertet. In keinem Falle gibt es eine Wiederholung.

Wertung: Die Mannschaft mit den meisten Treffern erhält zwei Wertungspunkte. Bei Gleichstand bekommt jede Mannschaft einen Punkt.

Anlage 2

Schulstempel

AUSSCHUSS FÜR DEN SCHULSPORT
Fachbereich Schule
Königswall 25-27
44137 Dortmund

hziethoff@stadtdo.de

MELDEBOGEN

F U S S B A L L WK IV (DFB-Schul-Cup)

Klassen	Jungen	Mädchen	Anzahl der benötigten Schülersportausweise
WK IV 2012 – 2014			
Betreuer*innen			

Meldeschluss:

**18.08.2023 beim Ausschuss für den Schulsport
(hziethoff@stadtdo.de)**

Dortmund, _____

Unterschrift Schulleitung